Liebe Patientin, lieber Patient!
Bitte lesen Sie folgende Gebrauchsinformation aufmerksam, weil sie wichtige Informationen darüber enthält, was Sie bei der Anwendung dieses Arzneimittels beachten sollen. Wenden Sie sich bei Fragen bitte an Ihren Arzt oder Apotheker.

Gebrauchsinformation

170 Lycopus H

Homöopathisches Arzneimittel

Zusammensetzung:
10 g (= 10,79 ml) Mischung enthalten:
Arzneilich wirksame Bestandteile:

Lycopus virginicus Ø	1,200 g
Spongia Ø	0,100 g
Chininum arsenicosum Dil. D6	1,225 g
Flor de piedra Dil. D6	1,225 g
Calcium phosphoricum Dil. D8	1,560 g
Magnesium phosphoricum Dil. D8	1,560 g

Sonstige Bestandteile: Ethanol 62 % m/m.
1 Gramm der Zubereitung entspricht 20 Tropfen.

Mischung, Originalpackungen zu 50 und 100 ml.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:
NESTMANN Pharma GmbH
Weiherweg 17
D-96199 Zapfendorf/Bamberg
Tel. 09547/92210 • Fax 09547/215

Anwendungsgebiete:
Registriertes homöopathisches Arzneimittel, daher ohne Angabe einer therapeutischen Indikation.
Hinweis: Bei während der Anwendung des Arzneimittels fortdauernden Krankheitssymptomen ist medizinischer Rat einzuholen.

Gegenanzeigen:
Wann dürfen Sie 170 Lycopus H nicht einnehmen?
170 Lycopus H soll wegen des Alkoholgehaltes bei Alkoholkranken nicht angewendet werden.
170 Lycopus H darf bei einer Chinin- sowie bei einer Jodüberempfindlichkeit nicht angewendet werden.
Keine Anwendung bei einer Unterfunktion der Schilddrüse, die z.B. durch rasche Erschöpfbarkeit, Antriebsschwäche, Frieren, depressive Verstimmungszustände und/oder eine Gewichtszunahme gekennzeichnet sein kann sowie bei Schilddrüsenvergrößerungen (Drüsenschwellung im Halsbereich) ohne Funktionsstörungen.

Wann dürfen Sie 170 Lycopus H erst nach Rücksprache mit dem Arzt anwenden?
170 Lycopus H soll bei Schilddrüsenerkrankungen sowie wegen des Alkoholgehaltes bei Leberkranken, Epileptikern und Personen mit organischen Erkrankungen des Gehirns nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung und Warnhinweise:
Warnhinweis:
Dieses Arzneimittel enthält 53,0 Vol.-% Alkohol.
Als maximale Tagesgabe nach der Dosierungsanleitung werden bis zu 0,7 g Alkohol zugeführt.
Ein gesundheitliches Risiko besteht u.a. bei Leberkranken, Alkoholkranken, Epileptikern, Hirnkranken oder Hirngeschädigten sowie für Schwangere und Kinder. Die Wirkung anderer Arzneimittel kann beeinträchtigt oder verstärkt werden.

Was müssen Sie in der Schwangerschaft und Stillzeit beachten?
Da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen zur Anwendung in der Schwangerschaft und Stillzeit vorliegen, sollte das Arzneimittel nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Besondere Hinweise zur Anwendung im Kindesalter:
Zur Anwendung dieses Arzneimittels bei Kindern liegen keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vor. Es soll deshalb bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

Wechselwirkungen mit anderen Mitteln:
Eine gleichzeitige Gabe von Schilddrüsenhormonpräparaten sollte vermieden werden, da hierzu keine ausreichenden Erfahrungen vorliegen.
Allgemeiner Hinweis:
Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflußt werden.
Falls Sie sonstige Arzneimittel einnehmen, fragen Sie ihren Arzt.

Dosierungsanleitung, Art der Anwendung:
Wie oft und in welcher Menge sollten Sie 170 Lycopus H einnehmen?
Soweit nicht anders verordnet, bei akuten Zuständen alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 6mal täglich, je 5 Tropfen mit einem Teelöffel Wasser einnehmen.
Eine über eine Woche hinausgehende Anwendung sollte nur nach Rücksprache mit einem homöopathisch erfahrenen Therapeuten erfolgen.
Bei chronischen Verlaufsformen 1-3mal täglich je 5 Tropfen vor oder zwischen den Mahlzeiten mit einem Teelöffel Wasser einnehmen.
Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Einnahme zu reduzieren.

Wie lange sollten Sie 170 Lycopus H anwenden?
Auch homöopathische Arzneimittel sollten nicht über längere Zeit ohne medizinischen Rat eingenommen werden.

Nebenwirkungen:
Bei längerer und/oder höher dosierter Einnahme von 170 Lycopus H kann es in seltenen Fällen zu einer Vergrößerung der Schilddrüse (Drüsenschwellung im Halsbereich) kommen. In diesen Fällen sollte unverzüglich ein Arzt aufgesucht werden.
Plötzliches Absetzen von Lycopus-Zubereitungen kann zu einer Verstärkung des Beschwerdekomplexes führen.
Wenn Sie Nebenwirkungen beobachten, die nicht in der Packungsbeilage aufgeführt sind, teilen Sie diese bitte Ihrem Arzt oder Apotheker mit.
Hinweis:
Bei der Einnahme eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

Hinweise und Angaben zur Haltbarkeit des Arzneimittels:
Nach Ablauf des auf Behältnis und äußerer Umhüllung angegebenen Verfalldatums soll das Präparat nicht mehr angewendet werden.

Stand der Information:
April 2005